



AG Theater Rämibühl 2018

TO LIKE OR NOT TO LIKE

Ein Ensembleprojekt zu
William Shakespeares ‚As you like it‘

Ab 4. April in der Aula Rämibühl

www.agtheater.ch

TO LIKE OR NOT TO LIKE

Ein Ensembleprojekt zu William Shakespeares ‚As you like it‘

Das Ensemble der AG Theater flüchtet zusammen mit den Figuren Shakespeares aus der Stadt in den Ardennerwald, aus einer entfremdeten kalten Alltagswelt in einen Freiheitsraum, in dem von einem besseren Leben nicht bloss geträumt und vor allem die Liebe spielerisch erprobt werden kann. Gefallen oder nicht gefallen? Diese Frage stellt sich im Theater wie im Leben, ebenso wie jene nach der Rolle, die wir spielen. Ein Mann spielt eine Frau, die einen Mann spielt, der eine Frau spielt: die wandelbare geschlechtliche Identität, die heute intensiv verhandelt wird, war schon für William Shakespeare ein Thema. Nach fünf Projekten seit 2001 setzt sich die AG Theater noch einmal unter der Leitung von Christian Seiler mit ihrem ‚Hausautor‘ auseinander.

Ensemble Aman Afzali, Annika Biedermann, Eva Bose, Jonathan Clivio, Tiziano de Luca, Sebastian Elben, Allegra Gasser, Greta Gruber, Léon Guggenheim, Anouk Haueter, Elina Huber, Anaëlle Hurni, Emma Imholz, Aline Klaus, Meret König, Noé Kuhn, Clarissa Lutz, Ekaterina Maksyagina, Jeanne Milani, Moritz Rietschel, Antonin Rohdich, Liam Rooney, Richard Stocker, Orlando Stoll, Naima Tondo, Philip Tsapaliras, Ana Ullmann, Vreni Urech, Paula Ursprung, Artemisia Valisa

Perkussion Camille Emaile **Gesang** Una Rusca

Bühnenbild Anna Wohlgemuth **Kostüme** Isabel Schumacher **Lichtdesign** Michael Omlin
Musikalische Beratung Martin Gantenbein **Musikbearbeitungen** Res Wepfer
Dramaturgische Beratung Eva Rottmann **Lichttechnik** Kurt Rothacher **Tontechnik** Michael Schertenleib
Bauten Gallus Waldvogel **Technische Leitung** Urs Hildbrand **Regieassistenz** Daniel Riniker
Kostümassistenz Erika Unternährer **Grafik/Fotos** Rémy Bourgeois
Fundraising/Bar Kurt Rothacher **Choreographie** Bruno Catalano **Gesamtleitung/Inszenierung** Christian Seiler

Spieldaten Mi 4., Fr 6., Sa 7., Mi 11., Fr 13., Sa 14. April 19.30 Uhr **Diskussion** Fr 13. April im Anschluss an die Vorstellung **Moderation** Robert Reinecke **Spielort** Aula Rämibühl, Cäcilienstr. 1 (erreichbar via Kunsthaus / Pfauen, Steinwiesplatz) **Vorverkauf** Musikhaus Hug, Tel. 044 269 41 00 **Reservationen** Sekretariat LG Rämibühl, Tel. 044 265 62 11 (Bürozeiten) **Eintritt** Fr. 30.- / Schüler Fr. 15.-

Unterstützung Gönner- und Ehemaligenverein ‚Freunde der AG Theater Rämibühl‘, Schwyzer-Winiker-Stiftung, Vereine ehemaliger Gymnasiasten des Literar- und Realgymnasiums, Elternverein Realgymnasium, Zürcher Hochschule der Künste und viele mehr

Die ganze Welt ist eine Bühne / Und Männer, Frauen, alle sind bloss Spieler; / Sie gehen ab und treten wieder auf / Und spielen eine Rolle nach der andern / In sieben Akten bis zum Tod.

Liebe ist nichts als ein Wahnsinn, und glaub mir, sie verdient Dunkelhaft und eine Peitsche so gut wie andere Wahnsinnige. Die werden nur deshalb nicht genau so bestraft und kuriert, weil diese Mondsucht so weit verbreitet ist, dass selbst die Irrenwärter daran krankten.

William Shakespeare

Theater ist kontrollierter Wahnsinn.

Heiner Müller

Theater ist ein Protest gegen die Kälte der Welt.

Christian Seiler